

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir möchten Euch gern eine kleine Kontrollhilfe für die Dienstaufträge zur Verfügung stellen.

Großer Dank an Volker Kromholz und sein Team für die wertvolle Zuarbeit!

Zeitwerte technischer Art für E- und V-Lokomotiven und Triebwagen nach Ril. 498

Zeitwerte technischer Art für E-Lokomotive nach Richtlinie 498.2041

BR 112/114/143	Teilarbeiten nach Anhang A12/A14/A43													
	V1	V2	V5	V1B	V2B	W2		A1	A2	A5	A1B	A2B		
Einfachtraktion	8	5	4	7	5	4	Einfachtraktion	6	3	5	6	3		
Doppeltraktion (gekuppelt abgestellt - V1/V1B für beide Loks)	10						Doppeltraktion (gekuppelt abstellen - A1/A1B für beide Loks)	14	5					
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B an einer Lok)	19						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B an einer Lok)	15	10					
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B je Lok)	25						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B je Lok)	23	13					

BR120	Teilarbeiten nach Anhang A20													
	V1	V2	V5	V1B	V2B	W2		A1	A2	A5	A1B	A2B		
Einfachtraktion	6					4	Einfachtraktion	6	3					
Doppeltraktion (gekuppelt abgestellt V1/V1B für beide Loks)	10						Doppeltraktion (gekuppelt abstellen A1/A1B für beide Loks)	10	5					
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B an einer Lok)	19						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B an einer Lok)	13	10					
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B je Lok)	25						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B je Lok)	19	13					

BR146.1	Teilarbeiten nach Anhang A46													
	V1	V2	V5	V1B	V2B	W2		A1	A2	A5	A1B	A2B		
Einfachtraktion	9	6	5	7	6		Einfachtraktion	6	3	7	8	3		
Doppeltraktion (gekuppelt abgestellt - V1/V1B für beide Loks)	10						Doppeltraktion (gekuppelt abstellen - A1/A1B für beide Loks)	10	5					
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B an einer Lok)	19						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B an einer Lok)	13	10					
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B je Lok)	25						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B je Lok)	19	13					

BR 182	Teilarbeiten nach Anhang A82											
	V1	V2	V4	V5				A1	A2	A4	A5	
Einfachtraktion	9	6	4	6			Einfachtraktion	6	3	2	5	
Doppeltraktion (gekuppelt abgestellt - V1/V1B für beide Loks)	16						Doppeltraktion (gekuppelt abstellen - A1/A1B für beide Loks)	12				
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B an einer Lok)	18						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B an einer Lok)	13				
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1/V1B je Lok)	25						Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1/A1B je Lok)	18				

Zeitwerte technischer Art für V-Lokomotive nach Richtlinie 498.2042													
BR 218	Teilarbeiten nach Anhang A18												
	V1	V2	V5	V1B	V2B	T _{DK}			A1	A2	A5	A1B	A2B
Einfachtraktion	9					12		Einfachtraktion	11	6			
Doppeltraktion (gekuppelt abgestellt - V1 für beide Loks)	21							Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1 an einer Lok)	18	13			
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1 an einer Lok)	27							Doppeltraktion (getrennt abstellen - A1 je Lok)	29	19			
Doppeltraktion (zusammenstellen - V1 je Lok)	36							Für die Entwässerung der Druckluftanlage ist bei der A1 an den Standorten AIZ – AK – AL – AM ein Zeitzuschlag von 3 min.					

BR 232/233/234	Teilarbeiten nach Anhang A32/A33/A34											
	V1	V2	V5	V1B	V2B	T _{DK}		A1	A2	A5	A1B	A2B
Einfachtraktion	11					21	Einfachtraktion	14	6			
Einfachtraktion mit LOOS A.S.T.	13						Einfachtraktion mit LOOS A.S.T. bei Standzeit >2h	16	8			
Für die Entwässerung der Druckluftanlage ist bei der A1 an den Standorten AIZ – AK – AL – AM ein Zeitzuschlag von 3 min.												

Zeitwerte zu Teilarbeiten technischer Art für E-Triebzug nach Richtlinie 498.2044											
BR 429	Teilarbeiten nach Anhang A29										
Einheiten	V1	V1B	V2	V2B	V5		A1	A2	A2B		
1	35	35	23	4	29		12	5	5		
Einheiten	W2							ZA1	ZA1T	ZAWT	* Zuschlag zur Wendezeit
1	3							2	4	1*	

BR 442	Teilarbeiten nach Anhang A42 (5-teilig)										
Einheiten	V1	V4	V5	V1B	W2		WW	A2	A4	A1B	A2B
1	33	6	23	23	4		5	6	2		2
2											
3											

BR 442	Teilarbeiten nach Anhang A42 (3-teilig)										
Einheiten	V1	V4	V5	V1B	W2		WW	A2	A4	A1B	A2B
1	33	6	23	23	4		5	6	2		2
2	33		25	27			6	6			2
3											

BR 442	Teilarbeiten nach Anhang A42 (3-teilig + 5-teilig)										
Einheiten	V1	V4	V5	V1B	W2		WW	A2	A4	A1B	A2B
1											
2	36		25	29	4		6	6			2

Stärken und Schwächen					
KV	KZ	EKV	EKH	EKVW	EKHW
6	2	2	6		

BR 623	Teilarbeiten nach Richtlinie A23								
	(Fahrzeug mit PZB, aber ohne LZB)								
Einheiten	V1	V5	VP	V1B	V2B	A2	A2B	A2B (mit Sandvorrat prüfen)	AP
1	21	11	3	11	4	2	2	3	2
2	23	17	3	16	4	2	2		2
3				23			2		

Zugdurchgang					
Einheiten	ZA 1			ZA1T	ZAWT
	KiN	1. KiN	2. KiN		
1	2				
2	3				
3	5				

Bedarfsarbeiten			
Einheiten	IR1	IR2	IR3
1	8	12	4
2	16	24	8
3	24	36	12

Betriebsstoffe ergänzen	
Einheiten	T DK+HÖ
1	29
2	58
3	87

Stärken und Schwächen						
Anzahl beteiligter Tf	KV	KZ	EKV	EKH	EKVW	EKHW
1	5	5	8	8		
2			4	4		

Betriebliches Wenden mit einem und zwei Tf		
Einheiten	WW	W2
1	6	4
2		4
3		4

Zeitwerte zu Teilarbeiten technischer Art für V-Triebwagen nach Rili. 498.2046								
BR 628		Teilarbeiten nach Anhang A28						
Einheiten	V1	V2	V5		A1	A2	A5	
VT/VS	21	10	16		18	7	11	
VT/VT	18	15			18	12		
VT/VS+VT/VS	27	15	19		32	12	19	
VT/VT+VT/VT	41	35			33	20		

Zugdurchgang				
Einheiten	ZA	ZA1	ZAT	ZAWT
1	3	2	3	5
2		3	6	6
3		5	8	7

Bedarfsarbeiten		
IR1	IR2	IR3
4	8	2
8	16	4
12	24	6

Betriebsstoffe ergänzen	
Einheiten (Gesamtzeit)	T _(DK+HÖ)
VT/VS	9
2 mal VT/VS	18
3 mal VT/VS	27
VT/VT	18
2 mal VT/VT	36
3 mal VT/VT	54

Stärken und Schwächen		KR
	Verbinden	Trennen
Je Kuppelstelle	10	6
Betriebsstoffe ergänzen		
T _(DK+HÖ) - technische Tankzeit pro Fahrzeug		4
T _(DK+HÖ) - Füllzeit für 2/3 Betankung pro Fahrzeug		5

Betriebliches Wenden mit einem und zwei Tf				
Einheiten	WW		W2	
	628.0/1	628.2	628.0/1	628.2
1	4	4	3	2
2	5	5		
3	6	5		

BR642	Teilarbeiten nach Richtlinie A42							
Einheiten	V1	V2	V5		A1	A2	A5	
1	25	18	14		19	7	11	
2	32	28			33	18		
3								

Zugdurchgang					Bedarfsarbeiten		
Einheiten	ZA	ZA1	ZAT	ZAWT	IR1	IR2	IR3
1							
2							
3							

Betriebsstoffe ergänzen	
Einheiten	T _(DK+H0)
1 (Gesamtzeit)	29
2 (Gesamtzeit)	58
3 (Gesamtzeit)	87

Betriebsstoffe ergänzen	
T _(DK+H0) - technische Tankzeit pro Fahrzeug	9
T _(DK+H0) - Füllzeit für 2/3 Betankung pro Fahrzeug	20

Betriebliches Wenden		
Einheiten	WW	W2
1		
2		
3		

Stärken und Schwächen					
KV	KZ	EKV	EKH	EKVW	EKHW

BR646	Teilarbeiten nach Anhang A46										
Einheiten	V1	V2	V5	VPF	VP		A1	A2	A5	APF	AP
1	18	10	11	4	3		10	7	6	4	2
2	28	19	17	7			20	12	11	7	
3	43	39		10			34	27		10	

Zugdurchgang				
Einheiten	ZA	ZA1	ZAT	ZAWT
1	3	2	3	6
2		3	6	7
3		5	8	9

Bedarfsarbeiten		
IR1	IR2	IR3
4	8	2
8	16	4
12	24	6

Betriebsstoffe ergänzen	
Einheiten	T _(DK+HÖ)
1	
2	
3	

Stärken und Schwächen					
KV	KZ	EKV	EKH	EKVV	EKHW
4	4	2	3		5

Betriebliches Wenden mit einem und zwei Tf		
Einheiten	WW	W2
1	4	4
2	5	
3	6	

Zeitwerte technischer Art für Klein- und Rangierlok nach Richtlinie 498.2043								
BR 333	Teilarbeiten nach Anhang A33							
	V1	VW	V2		A1	A2	A3	TDK
Einfachtraktion	7	15		Einfachtraktion	6	3		7

BR 346	Teilarbeiten nach Anhang A46							
	V1	VW	V2		A1	A2	A3	TDK
Einfachtraktion	7	13		Einfachtraktion	14	6		12

Alle Steuerwagen	Teilarbeiten nach Richtwerten kombinierter Vorbereitungsdienst							
	Wert + (Anzahl Wagen x 3 Minuten)				Wert + (Anzahl der Wagen x 2 Minuten)			
	WV1T	WV2T	WV3T	WV4T	WVE1T	WVE2T	WVE3T	WVE4T
Anschl. Fahrt von Lok	15	18	15	27	4	6	5	7
Anschl. Fahrt von Stwg	13	17					10	12

Platz für Eure Notizen:

Der FairnessPlan e.V. bietet dir ein umfangreiches Pake an attraktiven Sozialleistungen und verbessert diese stetig.

Erstattung der Kosten für Hör- und Sehhilfen

Zur Verbesserung von Leistungen zählt nicht ausschließlich eine höhere Bezuschussung, sondern auch das Vereinfachen eines Erstattungsverganges. Und genau hier hat der Fairness|Plan angesetzt.

Für die bisherige Antragstellung war es notwendig eine Bescheinigung des Betriebsarztes aus dem laufenden Jahr beizufügen.

Hier jedoch erkannte man eine Benachteiligung gegenüber Kundenbetreuern ohne betriebliche Aufgaben. Denn diese müssen nicht mehr zur regelmäßigen bahnärztlichen Untersuchung.

Darum gelten **JETZT NEU** in kurzer Darstellung folgende Regelungen:

Der Antrag mit allen erforderlichen Unterlagen ist beim FairnessPlan e.V. bis spätestens zum 28. Februar des Folgejahres schriftlich im Original einzureichen.

Dem vollständig ausgefüllten Antrag sind folgende Nachweise beizufügen:

Bei einer Tätigkeit mit betriebsdienstlichen Aufgaben

- > Originalrechnung des Optikers und/oder Hörgeräteakustikers
- > die Kopie des aktuellen Tauglichkeitsgutachtens
- > ggf. Nachweise über andere Zuschüsse/Versicherungsleistungen (Kopie)
- > Zahlungsnachweise (Quittungen, Kopie Kontoauszug)

Bei einer Tätigkeit ohne betriebsdienstliche Aufgaben > Originalrechnung des Optikers und/oder Hörgeräteakustikers, aus der eine Seh- und/oder Hörschwäche von mindestens 0,5 Dioptrien/20 Dezibel hervorgeht

- > ggf. Nachweise über andere Zuschüsse/Versicherungsleistungen (Kopie)
- > Zahlungsnachweise (Quittungen, Kopie Kontoauszug)

Aus den eingereichten Unterlagen muss eindeutig hervorgehen, ob und in welcher Höhe der Antragsteller die Kosten tatsächlich selbst zu tragen hatte. Der Zuschuss ist auf die Höhe der selbst zu tragenden Kosten begrenzt.

Sollten die Originale für weitere Zwecke benötigt werden, können diese auf Wunsch nach der Bearbeitung des Antrags mit einem entsprechenden Vermerk zurückgeschickt werden.



Mario Poek
Regionaler Ansprechpartner
Region Nord-Ost
Fon 0172 1553092
mario.poek@fairnessplan.org
www.fairnessplan.org



Beatrice Gräbe
Regionaler Ansprechpartner
Region Nord-Ost
Fon 0160 97489105
beatrice.graebe@fairnessplan.org
www.fairnessplan.org